

An die Ernst-Barlach-Realschule

Ernst-Barlach-Fachoberschule

Antrag auf Berücksichtigung einer Lese-Rechtschreib-Störung

Persönliche Daten der Schülerin / des Schülers

Name	Vorname	Geburtsdatum	Klasse
Anschrift			Telefon

Ich beantrage für mich / meine Tochter / meinen Sohn aufgrund einer

Lese-Rechtschreib-Störung isol. Rechtschreibstörung isol. Lesestörung

den folgenden **Nachteilsausgleich**:

- Zeitverlängerung bei allen textgebundenen Aufgaben
- _____
- _____
- _____
- _____

Denkbar sind z.B. die folgenden Maßnahmen: Vergrößerung der Angaben, Verwendung eines Notebooks, stärkere Gewichtung echter mündlicher Noten in Deutsch, stärkere Gewichtung echter mündlicher Noten in Englisch.

den folgenden **Notenschutz**:

- Verzicht auf die Bewertung von Leseleistungen (nur bei Lesestörung möglich)
- Verzicht auf die Bewertung der Rechtschreibleistung (nur bei Rechtschreibstörung möglich)

Ich wurde / Wir wurden auf Folgendes hingewiesen:

1) Sofern nur Maßnahmen zur Veränderung der Prüfungsbedingungen bei Wahrung der Prüfungsanforderungen erfolgen, handelt es sich um **Nachteilsausgleich**. Solche Maßnahmen sind beispielsweise Zeitzuschläge bzw. besondere Hilfsmaßnahmen wie z.B. Laptopnutzung, besonderes Layout der Angaben etc. Bei der Gewährung eines Nachteilsausgleichs erfolgt keine Zeugnisbemerkung (§ 33 BaySchO).

2) Wird im Rahmen der Leistungsfeststellungen auf das Erbringen bestimmter Leistungen oder wesentlicher Prüfungsanforderungen verzichtet, handelt es sich um **Notenschutz** (§ 34 BaySchO). **Maßnahmen des Notenschutzes werden im Zeugnis festgehalten.**

3) Ein Verzicht auf gewährten Notenschutz kann erklärt werden, allerdings nur bis spätestens zum Ende der ersten Schulwoche eines neuen Schuljahrs. Sonst bleibt er in diesem Jahr noch erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift Schüler/Schülerin

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r
(bei Minderjährigen)